

# **Protokoll zur Jahreshauptversammlung von** **14.03.2014**

**Anwesend sind 75 stimmberechtigte Mitglieder und Gäste**

**1.**

**Um 20:10 Uhr eröffnet der 1.Vorsitzende, Bernd Meyerhoff, die Versammlung.**

**Er begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste, unter denen dieses mal die Bürgermeister Gerd Friedrich, Michael Buhr und Herr Prokop waren, und stellt die satzungsgemäße Einberufung der Mitgliederversammlung fest.**

**2.**

**Die Anwesenden gedenken des verstorbenen Ehrenmitgliedes Jürgen Düvelmeyer.**

**3.**

**Michael Lazarek-Schaper verliest das Protokoll der letzten JHV. Die Niederschrift wird ohne Einspruch genehmigt.**

**4.**

**Für 25 Jahre Mitgliedschaft werden Andre Paschke, Andreas Kromolowski, Birgit Kramer, Reinhold Karig und Silvia Buhr mit einer Urkunde und der silbernen Vereinsnadel ausgezeichnet.**

**Mit der goldene Vereinsnadel mit Urkunde für 40 Jahre Mitgliedschaft werden Heinz Sommer, Mark Bornheber und Markus Heins geehrt.**

**Die Vereinsuhr incl. Urkunde für 50 Jahre Vereinstreue bekommen dieses Jahr Hans-Ulrich Schulze, Herbert Wiemer, Joao Micael Casado, Klaus Friedrich und Stephan Kaiser.**

**Für 60 Jahre Vereinszugehörigkeit liegt dem Vorstand in diesem Jahr keine Meldung vor.**

**Für ihre sportlichen Leistungen im Jahr 2013 werden dieses Jahr wieder die Kunstturnmädchen ausgezeichnet.**

**Kreismeister 2013 im Mannschaftswettkampf der 4. Wettkampfklasse 2004/2005 wurden Lisa Bornheber, Pauline Lippert, Ann-Kristin Koepfinger und Riona Rochell. Riona Rochell wurde zudem Kreismeisterin 2013 im Einzelwettkampf.**

**Der ältere Jahrgang der Wettkampfklasse 2001 bis 2003 gewann ebenfalls den Titel im Mannschaftswettbewerb. Geehrt wurden hierfür Annik**

**Brandt, Johanna Meyer-Bothling, Leonie Passuth, Nele Stratmann und Pauline Stratmann.**

**Auch haben wir mit Pauline Stratmann eine Kreismeisterin im Einzelwettkampf.**

**Für ihren großen Erfolge im Tennis 2013 wird Ann-Sophie Funke ebenfalls ausgezeichnet. Ann-Sophie wurde Regionsmeister im Jahrgang U 14.**

**In der Sparte Fussball haben wir in der Saison2012/2013 auch einen Erfolg zu verzeichnen. Die Alt-Senioren Ü40 sind im vergangenen Jahr aus der 1. Kreisklasse West in die Kreisliga aufgestiegen. Zu der erfolgreichen Mannschaft gehörten Mark Bornheber, Thomas Bornheber, Karsten Brandt, Volker Eggelmann, Daniel Weber, Lutz Fischer, Carsten Friedrich, Uwe Hagemeyer, Markus Heins, Frank Jung, Guido Koch, Thorsten Schaper, Jörg-Ulrich Schmidt, Maik Thalau, Toni Truffel und Stephan Wolf.**

**An dieser Stelle erwähnt Bernd, dass im Jahr 2013 über 50 Sportler das deutsche Sportabzeichen im Verein abgelegt haben.**

**5.**

**In seinem Bericht dankt der 1. Vorsitzende allen Helfern, Eltern, Jugendtrainern und Abteilungsleitern sowie den Sponsoren für die geleistete Arbeit und Unterstützung im vergangenen Jahr.**

**Für 2014 hat der Verein auch wieder einige Projekte vor. Der Verein plant in Hauptverantwortung von Timo Schaper für alle Vereinsmitglieder einheitliche Vereins-Outfits über die Firma Wennde zu bestellen.**

**Die 2. Grün-Weiße-Nacht soll in diesem Jahr am 08.11.2014 stattfinden.**

**Nach seinem Bericht übergibt der 1.VS das Wort an Herrn Prokopp, der einige Worte an die Mitglieder richten möchte.**

**Er gratuliert allen Ehrenden und gibt dann einen kurzen Überblick über die Maßnahmen der Stadt Bergen. Der Bürgermeister lobt den TuS für seine tolle und erfolgreiche Arbeit im Bereich Breitensport. Der TuS ist ein ganz wichtiger Verein in der Region Bergen.**

**Sven Evert meldet sich zur Wort und bemängelt den Zustand des A-Platzes. Bernd erklärt die vertraglichen und rechtlichen Bedingungen für die Nutzung der Sportanlage. Der TuS kann nicht einfach in Eigenregie eine Platzerneuerung durchführen, da der Verein nicht Eigentümer der Anlage ist, sondern die Stadt Bergen.**

**Bei dem Thema Platzerneuerung ist die Stadt Bergen grundsätzlich gesprächsbereit und der Bürgermeister lädt unseren 1.Vorsitzenden ein, um die Möglichkeiten einer Platzerneuerung zu erörtern.**

**6.**

**Von den einzelnen Abteilungsleitern erfolgt ein Rückblick auf die sportlichen Leistungen für das Sportjahr 2013 und sie geben Auskunft über Planung und Ziele für Jahr 2014.**

**7.**

**Elsbeth Rodehorst verließt den Kassenbericht 2013.**

**Der Bestand per 01.01.2013 betrug 19.336,60 € im Haben.**

**Die Einnahmen in 2013 betragen 70.314,46 €, die Ausgaben 73.977,37 €  
Ergibt ein Minus in Höhe von 3.662,91 € .**

**Der Bestand per 31.12.2012 betrug 15.673,69 € im Haben.**

**8.**

**Markus Heins und Karsten Brandt haben am 25.02.2014 die Kasse geprüft und für in Ordnung befunden.**

**Markus bittet die Versammlung um die Entlastung des gesamten Vorstandes.**

**Die Entlastung wird einstimmig erteilt.**

**9.**

**Bei den anstehenden Wahlen gibt es folgende Ergebnisse:**

**1. Vorsitzender : Bernd Meyerhoff – für 2 Jahre ; Wiederwahl**

**Hauptsportwahl: Thorsten Lobert - bei einer 1 Gegenstimme für 2 Jahre ;  
Wiederwahl**

**Vor der Wahl zur Schatzmeisterin wird Elsbeth Rodehorst für ihre 20-jährige Tätigkeit im Vorstand geehrt und erhält von der Versammlung standing Ovations. Elsbeth tritt nicht mehr zur Wahl an und der Vorstand schlägt Tanja Schaper zur neuen Schatzmeisterin vor.**

**Schatzmeister : Tanja Schaper – bei 2 Enthaltungen für 2 Jahre ;**

**Platz – und Gerätewart : Stephan Kaiser, bei einstimmiger Wahl, gewählt.**

**Als neuen Pressewart schlägt der Vorstand Timo Graue vor**

**Pressewart : Timo Graue - einstimmig**

**Sozialwartin : Ruth Rabe - einstimmig für 2 Jahre ; Wiederwahl**

**Frauenwartin: Lotti Hagemeier - einstimmig für 2 Jahre ; Wiederwahl**

**2.Kassenprüfer : Karsten Brandt – einstimmig; Wiederwahl**

**10.**

**Die Abteilungsleiter und Jugendleiter werden in ihrer Ämtern für 1 Jahr bestätigt.**

**11.**

**Anträge**

**Es gibt einen Antrag an die JHV. Vom Antragsteller wird der Antrag zur Nutzung des Vereinsbusses für Vereinsangehörige gestellt.**

**Der Antrag wird bei 10 Enthaltungen, 14 Ja-Stimmen und 27 Nein-Stimmen abgelehnt.**

**12.**

**Verschiedenes**

**Bernd teilt der Versammlung mit, dass bei der jährlichen Terminabstimmung der Sülzer Vereine ein Materialpool angeregt wurde. Hierbei geht es um die Verfügungstellung von Material wie Zelte, Tische, Buden, Grills etc. der Sülzer Vereine untereinander. Dies soll kostenlos oder gegen ein festgelegtes Entgelt erfolgen. Jeder Verein legt dabei selbst fest, was er zur Verfügung stellen will und was das dann kosten soll. Die übergeordnete Koordination soll dabei über den Ortsrat erfolgen. Wer Material anbieten kann, sendet dies an Bernd oder Timo mit einer kleinen Beschreibung und dem gewünschten Mietbetrag.**

**Sven Evert bedankt sich für die Unterstützung des Vorstandes bei der Ausrichtung der Ferienfußballschule.**

**Markus Heins spricht den Schiedsrichtermangel im Verein an und weist die Versammlung darauf hin, dass dem Verein dadurch erhebliche Kosten entstehen.**

**Hans-Ulrich Schulze erwähnt den schlechten Zustand des Bolzplatzes. Der Bürgermeister nimmt die Beschwerde auf und versucht Abhilfe zu schaffen.**

**Dann beendet der 1.VS um 22:30 Uhr die Versammlung.**

-----  
**1 VS. Bernd Meyerhoff**

-----  
**Schriftführer Michael Lazarek-  
Schaper**

**Bergen/ Sülze, 14.03.2014**